

Volksstimme, 28.06.2011

MAGDEBURGER LOKALANZEIGER

**Lieste's -
weeßte's!**
Köpfe, Klatsch
& Kurioses
Jana Halbritter
☎ 506 58 50


Peter Ließmann
☎ 599 92 32



Das Siegerteam „Japan“: Anne Strackeljan, Isabel Bräuer, Johanna Koch, Madina Saitova, Pauline Floegel, Gina Musikan, Nina Wolter, Nina Peters und Katharina Günther (v.l.).
Fotos (2): Josephine Kroneberg

Magdeburger Mädchen machen Mini-WM

Deutschland ist im Frauen-Fußball-Fieber. Passend dazu veranstaltete das Ökumenische Domgymnasium (ÖDG) jüngst eine „Mädchen-Mini-Fußball-WM“. Organisator und Sportbereichsleiter des ÖDG, Thorsten Petersen: „Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des ÖDG wollten wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Wir wussten, es sollte sportlich werden. Mit der Hilfe einiger Eltern kamen wir dann auf die Idee einer Mädchen-Fußball-WM im Kleinformat.“

Am 28. Mai war es dann so weit. Die 16 ausgelosten „Länderteams“ des ÖDG brachten auf dem Gelände der MDCC-Arena den Ball ins Rollen. Das Japan-Team holte sich am Ende den Pokal. Für die drei besten Teams und Spielerinnen, sowie die Schiedsrichter-Jungs gab es gestern eine tolle Belohnung. Am Morgen ging es gemeinsam mit dem Ehrenvorsitzenden des Deutschen Fußball-Bundes, Dr. Hans-Georg Moldenhauer, nach Wolfsburg. Dort durften sich die kleinen Fußball-Heldinnen nicht nur die Autostadt ansehen, sondern auch beim WM-Spiel Mexiko gegen England live dabei sein.



Aminna Saitova und Lydia Hanusch freuen sich auf das WM-Vorrundenspiel Mexiko-England, bei dem sie gestern live dabei sein konnten.

Unterstützt wurde die „Mini-WM“ und die Fahrt von der „Barmer GEK Krankenkasse“, der „Rothensee Autohaus GmbH“ und der „Volkswagen AG Wolfsburg“.

Kurz vor der Abfahrt nach Wolfsburg trafen wir die Schülerinnen. Aminna Saitova: „Ich war im Norwegen-Team und wir sind Dritter geworden. Es hat viel Spaß gemacht, wir haben sogar mit den Mädels vom Magdeburger FFC trainiert.“ Lydia Hanusch hat dort selbst drei Jahre lang gespielt: „Wir haben mit unserem Neuseeland-Team nur den 13. Platz gemacht.“ Und wer gewinnt in Wolfsburg, England oder Mexiko? „England“, glauben die beiden einstimmig. (lkr)